

[29120.] Von folgenden Zeitschriften unseres Verlages erscheinen demnächst neue Hefte:
Beiträge zur vergleichenden Sprachforschung auf dem Gebiete der arischen, celtischen und slavischen Sprachen.

Anzeigen auf dem Umschlage: die durchlaufende Petitzeile 2 S \mathcal{L} .

Berichte der Deutschen chemischen Gesellschaft zu Berlin.

Anzeigen auf dem Umschlage: die durchlaufende Petitzeile 2½ S \mathcal{L} .

Zeitschrift für vergleichende Sprachforschung auf dem Gebiete des Deutschen, Griechischen und Lateinischen.

Anzeigen auf dem Umschlage: die durchlaufende Petitzeile 2 S \mathcal{L} .

Zeitschrift für Völkerpsychologie u. Sprachwissenschaft.

Anzeigen auf dem Umschlage: die durchlaufende Petitzeile 2 S \mathcal{L} .

Beilagen werden zu den vorstehenden Zeitschriften in je 500 Exemplaren angenommen und je nach dem Umfange mit 1½ bis 3 \mathcal{L} berechnet.

Ferd. Dümmler's Verlagsbuchhandlung (Harrwitz & Gossmann) in Berlin.

[29121.] Bei dem Beginne der günstigeren Jahreszeit empfehlen wir folgende zwei Zeitschriften unseres Verlages, die sich einer weiteren Verbreitung erfreuen, zu Ankündigungen, die bei beiden dem Text einverleibt werden:

Der Naturforscher. Wochenblatt zur Verbreitung der Fortschritte in den Naturwissenschaften.

Anzeigen im Text des Blattes werden die gespaltene Petitzeile mit 2½ S \mathcal{L} berechnet, für Beilagen berechnen wir 3 \mathcal{L} und erbitten vorläufig 1000 Exemplare.

Magazin für die Literatur des Auslandes.

In 52 Nummern jährlich. Anzeigen im Text des Blattes werden die dreispaltige Petitzeile mit 2 S \mathcal{L} berechnet. Für Beilagen (in 1250 Expl. unter Ausschluß der starken Postcontinuation) 3 \mathcal{L} .

Ferd. Dümmler's Verlagsbuchhandlung (Harrwitz & Gossmann) in Berlin.

[29122.] Die nächste, eine Inserat-Beilage enthaltende Nummer des „Sonntags-Blattes“ wird circa drei bis vier Wochen vor Weihnachten ausgegeben, und bitten wir, uns etwaige Aufträge für dieselbe umgehend, wo möglich direct per Post, zugehen zu lassen.

Der Insertionspreis ist so wohlfeil als irgend möglich gestellt und beträgt 3 S \mathcal{L} für die viergespaltene Nonpareille-Zeile.

Wir bemerken noch, daß die „Literarischen Anzeigen“ einen integrierenden Theil des „Sonntags-Blattes“ bilden, mithin sowohl allen Post-Exemplaren, als auch der neu veranstalteten Ausgabe in Monatsheften beigelegt werden.

Die Expedition des Sonntags-Blattes (Franz Dunder) in Berlin.

[29123.] **Carl Werhoff's** Sortiment in München sucht:

Reichenvorlagen nach Antiken.

Wir bitten die betreffenden Herren Verleger um schleunigste Uebersendung 1 Expl. à cond., resp. um Offerten. Absatz ist sehr wahrscheinlich.

[29124.] **Inserate jeder Art**

werden von unterzeichnetem Annoncenbureau für

sämmtliche Zeitungen aller Länder, über welche auf Verlangen specielle Verzeichnisse gratis zu Diensten stehen, zu Originalpreisen angenommen und prompt besorgt. Das Annoncenbureau bietet den geehrten Inserenten die Vortheile der Ersparung von Porto, Postprovision für Einsendung, oder Nachnahme der Beträge, Correspondenzen und anderen Weitläufigkeiten, liefert über jede Annonce Belege und befördert die eingehenden Aufträge täglich direct pr. Post. Die Wünsche der Inserenten, betreffend: Arrangement, Ausdehnung und etwaige Wiederholung der bezügl. Inserate, werden genau berücksichtigt, auch die Interessen der geehrten Auftraggeber in jeder Hinsicht gewissenhaft vertreten. Ausserdem bin ich bei grösseren Inseraten, namentlich bei öfterer Wiederholung, in den Stand gesetzt, einen angemessenen Rabatt zu gewähren.

Bei Aufträgen für mehrere Zeitungen bedarf es stets nur eines (deutlich geschriebenen) Manuscriptes. Uebersetzungen in alle Sprachen werden correct ausgeführt.

H. Engler's Annoncenbureau in Leipzig, Ritterstrasse Nr. 45.

Speculative Verlagshandlungen

[29125.] werden sicherlich nur in ihrem Interesse handeln, wenn sie bei Vertheilung von Inseraten die in meinem Verlage erscheinende:

Tribüne

in erster Reihe berücksichtigen.

Die „Tribüne“ hat nicht nur eine, selbst für hiesige Verhältnisse

ausnahmsweise große Verbreitung,

= die Auflage stieg binnen neun Monaten von 7000 auf 14800 und ist fortdauernd im Steigen =

die „Tribüne“ liegt außerdem auch stets zwei, respect. drei Tage auf und hat namentlich in den

wohlhabenderen Gesellschaftskreisen ihre Abonnenten,

da besonders in diesen die Freunde einer pikanten, mit Humor und Satyre gewürzten Lectüre, wie sie die „Tribüne“ ihren Lesern bietet, zu finden sind. Jeder einzelnen Ankündigung ist somit ein

ungewöhnlich großer und zudem geeigneter Leserkreis

gesichert.

Der Insertionspreis beträgt 2 S \mathcal{L} für die 5spaltige Petitzeile und 5 S \mathcal{L} für die Petitzeile s. g. Reclameinserate.

E. Medlenburg (B. Brigl), Krausenstr. 41, am Dönhofsplatz in Berlin.

[29126.] Zu Ankündigungen empfehle ich den Umschlag der in meinem Verlage erscheinenden poln. illustr. belletr. Monatschrift:

Strzecha.

(Ausfl. 5000.)

Preis pro 2spaltige Petitzeile 20 fr. oc. W. = 4 R \mathcal{L} .

F. D. Richter in Lemberg.

[29127.] Zu Inseraten empfehlen wir folgende in unserem Verlage erscheinende Zeitschriften:
Globus. Illustrirte Zeitschrift für Länder- und Völkerkunde. Herausgegeben von Dr. K. Andreae. Insertionspreis für die durchlaufende Petitzeile 3 N \mathcal{L} .

Archiv für Anthropologie. Herausgegeben von Prof. Dr. Ecker. Insertionspreis für die durchlaufende Petitzeile 3 N \mathcal{L} .

Der Culturingenieur. Gemeinnützige Zeitschrift für Förderung und Verbreitung polytechnischer Kenntnisse in ihrer Anwendung auf Landwirtschaft. Herausgegeben von Dr. W. Dunkelberg. Insertionspreis für die durchlaufende Petitzeile 3 N \mathcal{L} .

Change-Inserate werden angenommen. Braunschweig.

Friedrich Vieweg & Sohn.

E. Linde's Dépôt in Berlin

[29128.] (begründet 1860),

65 Grosse Friedrichstrasse 1 Tr.

hält Engroslager der besten Stereoskopbilder von Paris, Wien, Berlin, Dresden, London, Petersburg, Schweiz, Harz, Thüringen, Sachs. Schweiz, Riesengebirge, Teplitz, Carlsbad, Salzkammergut, Tyrol, Oberbayern, Nürnberg, Italien, Savoyen, England, Belgien, Holland, Spanien, Pyrenäen, Palästina, Syrien, Egypten zu verschiedenen Preisen.

Gruppen, Kinderscenen, Statuen, Blumen und Bouquets, Transparents, Theaterstücke (21 Nrn.) etc.

☞ Apparate zu allen Preisen.

☞ Original-Portraits berühmter Zeitgenossen.

☞ Aufträge werden sofort expedirt.

Breslauer Zeitung.

[29129.] Auflage 6000.

Erscheint wöchentlich 12 Mal. Vierteljährlicher Abonnementspreis 2 \mathcal{L} ; Insertionspreis für die 5theilige Petitzeile 1½ S \mathcal{L} , für die 3theilige unmittelbar nach dem Redactionsfrisch 5 S \mathcal{L} .

Die große Verbreitung der Breslauer Zeitung in den wohlhabenden, namentlich industriellen Kreisen, nicht nur in Breslau und Schlessien, sondern auch in den benachbarten Provinzen, sichern geeigneten Inseraten den erwünschten Erfolg.

Für Weihnachtsinserate dürfte sich die Breslauer Zeitung ganz besonders eignen, da erfahrungsmäßig in Schlessien und namentlich in Breslau der Weihnachtsverkehr im Buchhandel ein sehr reger ist.

Breslau.

Eduard Trewendt.

[29130.] In Stuttgart ist ein Holz-Blasinstrumenten-Geschäft mit vollständiger Einrichtung zur Anfertigung von Flöten, Hoboen, Clarinetten, Fagotten, und Rohmaterial nebst ausgebreiteter Kundschaft billig zu verkaufen. Anträge vermittelt G. A. Zumsteg in Stuttgart.

[29131.] **Gustav Täubert** in Dresden empfiehlt allen werthen Buch- und Kunsthandlungen seine Coloriranstalt hiermit bestens, und verspricht bei solider Ausführung die billigsten Preise.